

individuelle Vereinbarung für ausländischen Jungen

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 17. August 2008 09:26

Das Zertifikat "Deutsch als Fremdsprache" habe ich auch gemacht 😊 Nutzen für MEIN Schulleben: Null

Aber ich weiß immerhin, dass man in bestimmten Ländern seinen Teller nicht aufisst und in anderen seine Bürotür nicht schließen soll.

Ja, ich muss mich nach geeigneter Literatur umschaun.

Ich habe auch schon zwei Schüler gefunden, die dem Jungen die Hausaufgaben für die Stunden, die er versäumt genauer aufschreiben und erklären. Dass sich längerfristig ein Netz aufbaut, wage ich zu bezweifeln. Wäre wohl ein soziales Lernziel 😊

Ich habe mich jetzt so mit dem Lateinkollegen abgesprochen, dass er in einer der Stunden, meiner Freistunde, mit mir arbeitet, dann muss er ja noch in den Förderkurs Deutsch, und in der Förderstunde Latein 7 bekommt er Aufgaben zum 6er-Stoff, die er dann auch während der Doppelstunde Latein 7 bearbeiten kann. Das Problem in Latein ist auch, dass er einfach durch seine höhere intellektuelle Reife schneller lernt. Die Vokabeln hat er wohl schon sehr flott gelernt.